

# DER HOFNARR

**Musical nach dem Film „Der Hofnarr“- The Court Jester  
von Melvin Frank und Norman Panama**

Wir befinden uns mittendrin im Mittelalter. Diese Geschichte erzählt, wie sich die Geschichte einer Nation durch ein Muttermal änderten - ein königliches Muttermal, auf dem königlichen Hinterteil eines Säuglings von königlichem Geblüt.



Am englischen Hof herrscht Roderick, der sich nach der Ermordung der gesamten Königsfamilie des Throns bemächtigt hat. Das royal baby mit einem Muttermal am Popo wurde beim Gemetzel allerdings übersehen. Das Gerücht geht um, dass der königliche Balg vom „Schwarzen Fuchs“ im Wald verborgen wird. Auch der Gaukler Hawkins gehört zu dessen Gefolge, das sich zum Ziel gesetzt hat, für den blaublütigen Nachwuchs den Thron zurückzuerobern. Doch ohne einen Vertrauten ist es unmöglich, in Rodericks Schloss zu gelangen, wo schon ein Stallknecht als Komplize wartet.

Als der berühmte Hofnarr Giacomo auf die Truppe stößt, schmiedet Captain Jean, der eigentlich eine bezaubernde Frau in Uniform ist, einen genialen Plan: Niemand am Hof weiß wie Giacomo aussieht. Jean zieht den prominenten Komiker eine Pfanne über's Haupt und macht sich mit dem Kind auf den Weg nach Dover. Unterdessen schmuggelt sich Hawkins als Giacomo - „König der Narren und Narr der Könige“ ins Schloss. Dort erwartet Rodericks intriganter Berater Lord Ravenhurst im angekündigten Hofnarren einen Auftragskiller, der Roderick aus dem Weg räumen soll. Der ahnungslose Hawkins wiederum hält Ravenhurst durch einen fehlinterpretierten Geheimpfiff für den Komplizen. Trubel und Chaos in den königlichen Gemäuern und Kemenaten: Prinzessin Gwendolyn, die zwecks Bündnis mit dem Vater mit dem grimmigen Griswold verheiratet werden soll, wirft ein Auge auf den charmanten Spaßmacher.

Hawkins wird von der Hexe Griselda durch einen Fingerschnipp hypnotisiert und der schmachtenden Gwendolyn gefügig gemacht. Der gebeutelte Hofnarr wechselt durch das außer Kontrolle geratene Schnippen im Turbotakt vom Helden zum Angsthase. Jean wird gefangen und von Roderick als persönliche Leibjungfer auserkoren, während das Baby mit dem gezeichneten Hinterteil wieder versteckt werden muss. Intrigen, Morde, verräterische Taschentücher am Herzen, ritterliche Zweikämpfe in klappernden Rüstungen, Giftpillen im Becher mit dem Fächer oder doch im Pokal mit dem Portal? - kurz:

**Turbulenter mittelalterlicher Spaß, bei dem die Degen nur so klirren!**

**Deutsche Bühnenfassung: Viktoria Schubert**

**Liedtexte: Peter Hofbauer und Viktoria Schubert**

**Musik: Christian Deix und Peter Hofbauer**

**UA: Filmhof Wein4tel in Asparn/Zaya 2013**

Besetzung: 13 Personen

**THOMAS SESSLER VERLAG GmbH**

Johannesgasse 12, 1010 Wien, Tel.: +43-1-512 32 84, Fax: +43-1-513 39 07, [www.sesslerverlag.at](http://www.sesslerverlag.at), [office@sesslerverlag.at](mailto:office@sesslerverlag.at)